

Anzahl und Dauer der schriftlichen Arbeiten

Bildungsgang in der Primarstufe und Bildungsgang zum Erwerb des Abschlusses der Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ in den Jahrgangsstufe 1 bis 6

Fach/Lernbereich	Jahrgangsstufe	Anzahl im Schuljahr	Dauer in Minuten
Deutsch ¹	2	2	30
	3	2	30
	4	2	45
	5	2	45
	6	2	45
Mathematik	2	2	30
	3	2	30
	4	2	45
	5	2	45
	6	2	45
Erste Fremdsprache ²	4	2	30
	5	2	45
	6	2	45

¹ In den Jahrgangsstufen 3 bis 6 wird in den schriftlichen Arbeiten der Schwerpunkt Rechtschreibung angemessen berücksichtigt.

² Eine der verpflichtenden schriftlichen Arbeiten kann durch eine mündliche Leistungserbringung ersetzt werden. Die Entscheidung trifft die Fachkonferenz.

Bildungsgänge der Sekundarstufe I und Bildungsgang zum Erwerb des Abschlusses der Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ in den Jahrgangsstufen 7 bis 10

Fach ¹	Jahrgangsstufe	Anzahl im Schuljahr	Dauer in Minuten
Deutsch	5 ²	2	45
	6 ²	2	45
	7	2	45 bis 90 ³
	8	2	45 bis 90 ³
	9	2	45 bis 90 ³
	10	2	45 bis 135 ³
Mathematik	5 ²	2	45
	6 ²	2	45
	7	2	45 bis 90 ³
	8	2	45 bis 90 ³
	9	2	45 bis 90 ³
	10	2	45 bis 135 ³
Fremdsprachen	5 ²	2	45
	6 ²	2	45
	7	2	45 bis 90 ³
	8	2	45 bis 90 ³
	9	2	45 bis 90 ³
	10	2	45 bis 90 ³
Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 7 (soweit nicht Fremdsprache)	7	Im Rahmen der Entscheidung der Mitwirkungs-gremien der Schule	45
	8		45
	9		45
	10		45
Sonstige Fächer ⁴	10		45

¹ In allen Fächern kann pro Jahrgangsstufe eine der verpflichtenden schriftlichen Arbeiten durch eine mündliche Leistungserbringung ersetzt werden. Die Entscheidung trifft die Fachkonferenz.

² Gilt nur für Leistungs- und Begabungsklassen (LuBK).

³ Die Entscheidung über die Dauer trifft die Fachkonferenz.

⁴ Gilt nur für den sechsjährigen Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife an Gymnasien für die Fächer, die mindestens mit zwei Wochenstunden unterrichtet werden.“

Bildungsgang in der gymnasialen Oberstufe

Einführungsphase an Gesamtschulen und Oberstufenzentren (berufliche Gymnasien):

	Anzahl der Klausuren pro Kurs	Dauer in Minuten	Anzahl insgesamt
1. Schulhalbjahr	1 in jedem Fach ¹	90	Entsprechend der belegten Fächer
2. Schulhalbjahr Grundkurse	1 in: Deutsch, Mathematik, Fremdsprache, einem naturwissenschaftlichen Fach ² und einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach ² Wurde eines dieser Fächer als Leistungskurs gewählt, ist ein anderes Fach als Klausurfach zu wählen. ^{1, 2}	90	5
2. Schulhalbjahr Leistungskurse	1 pro Kurs	90	2

Qualifikationsphase an Gymnasien, Gesamtschulen und Oberstufenzentren (berufliche Gymnasien):

Kursniveau	1. Schulhalbjahr		2. Schulhalbjahr		Anzahl insges. pro Schulhalbjahr
	Anzahl der Klausuren pro Kurs	Dauer in Minuten	Anzahl der Klausuren pro Kurs	Dauer in Minuten	
Grundkurse	1 in: Deutsch, Mathematik, Fremdsprache, einem naturwissenschaftlichen Fach ² und einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach ² Wurde eines dieser Fächer als Leistungskurs gewählt, ist ein anderes Fach als Klausurfach zu wählen. ^{1, 2}	90	1 in: Deutsch, Mathematik, Fremdsprache, einem naturwissenschaftlichen Fach ² und einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach ² Wurde eines dieser Fächer als Leistungskurs gewählt, ist ein anderes Fach als Klausurfach zu wählen. ^{1, 2}	90	5
Leistungskurse	1 pro Kurs	mindestens 135 ³	1 pro Kurs	mindestens 135 ³	2

Kursniveau	3. Schulhalbjahr		4. Schulhalbjahr		Anzahl insgesamt pro Schulhalbjahr
	Anzahl der Klausuren pro Kurs	Dauer in Minuten	Anzahl der Klausuren pro Kurs	Dauer in Minuten	
Grundkurse	1 im 3. Abiturprüfungsfach	255 in Deutsch, 285 in Mathematik, 255 in Englisch und Französisch, 255 in Biologie, Chemie und Physik, 210 in sonstigen Fächern	1 im 3. Abiturprüfungsfach	90	2
	1 im mündlichen Abiturprüfungsfach	135	1 im mündlichen Abiturprüfungsfach	90	
Leistungskurse	1 pro Kurs (1. und 2. Abiturprüfungsfach)	315 in Deutsch, 330 in Mathematik, 285 in Englisch und Französisch, 300 in Biologie, Chemie und Physik, 270 in den sonstigen Fächern	1 pro Kurs (1. und 2. Abiturprüfungsfach)	mindestens 135 ³	2

¹ Ausgenommen Intensivierungskurs

² Die Entscheidung trifft die Schülerin oder der Schüler

³ Die Entscheidung über die Dauer im jeweiligen Fach trifft die Fachkonferenz.